

Der Ursprung unserer 30 jährigen Upcycling-Geschichte

Tricycling von Werbematerialien bei Bankenfusion im 1997

Anlässlich der Fusion von der Schweiz. Bankgesellschaft (SBG) mit dem Schweiz. Bankverein (SBV) in die heutige UBS, wurde bei ProSign die Tricycling Idee geboren. Die Tonnen an neuwertigen, jedoch mit den alten Logos nicht mehr verwendbaren Werbematerialien wie Werbeblachen, Banden oder Fahnen, sollten nicht einfach teuer entsorgt, sondern weiterhin sinnvoll verwertet und lange genutzt werden.



Jeder Artikel ein Unikat:

Aus den alten, bedruckten Stamoid-Blachen, Fahnen und Werbe-Banden entstanden Kuriertaschen, Toilet-Bags, Geldbeutel, Regenhüte und Liegestühle.

Jedes Stück wurde in einem Schweizer Betrieb individuell genäht. Bei der Herstellung musste darauf geachtet werden, dass keine alten Logos sichtbar sind. Den Erkennungswert erreichte man über die Farben.

So fanden die langlebigen Materialien weiterhin einen sinnvollen Einsatz in Form von praktischen Accessoires. Die kultigen Teile wurden vor allem für die damaligen Projekte im Jugend-Marketing ‚UBS Generation‘ an Snowboard-Veranstaltungen oder Openair-Cinema und weiteren Events u.a. als beliebte Prämien an Wettbewerben eingesetzt.